

Federica Lombardi

Sopran



Die italienische Sopranistin Federica Lombardi gehört international zu den gefragtesten Künstlerinnen für die grossen Mozartpartien, wie u. a. Contessa Almaviva, Donna Anna, Fiordiligi, Elettra sowie Vitellia.

In den letzten Jahren hat sie ihr Repertoire stetig um die zentralen Rollen des italienischen Belcantos wie *Anna Bolena* und *Norma*, ausgewählte Partien aus Verdi-Opern, wie *Luisa Miller*, Elisabetta in *Don Carlo*, Desdemona in *Otello*, Violetta in *La traviata* sowie Amelia in *Simon Boccanegra* wie auch Mimì in Puccinis *La Bohème* erweitert.

Nach ihrem äusserst erfolgreichen Hausdebüt an der Lyric Opera Chicago als Contessa Almaviva in Mozarts *Le nozze di Figaro*, debütierte sie ebenso erfolgreich in der Titelpartie von Bellinis Oper *Norma* an der Wiener Staatsoper und als Elisabetta in Verdis *Don Carlo* an der Deutschen Oper Berlin. In der aktuellen Spielzeit ist Federica Lombardi als Amelia in Verdis *Simon Boccanegra* – sowohl an der Wiener Staatsoper als auch der Oper Amsterdam zu erleben.

Gastengagements führen die Künstlerin an das Royal Opera House London, an die Staatsopern in München und Berlin, die Mailänder Scala, das Teatro Real in Madrid, die Oper in Valencia, sowie die Salzburger Festspiele. Sie gastiert ebenfalls regelmässig an der Metropolitan Opera in New York und der Lyric Opera Chicago. Diesen Sommer debütiert sie an den BBC Proms mit Rossinis *Stabat Mater*.

Auch als Konzertsängerin ist Federica Lombardi international gefragt. Zu ihren Konzertauftritten zählen Mozarts *Requiem* in Rom, Beethovens Neunte Sinfonie in Neapel und Venedig sowie Verdis *Requiem* in Amsterdam, Zürich und beim Verdi Festival in Parma. Mit diesem Werk war sie zudem auf Konzerttournee in Rom, Granada und Sevilla mit dem Orchestra Nazionale dell'Accademia di Santa Cecilia unter Daniel Harding. Ein weiteres Konzert unter Sir Mark Elder führte sie mit Rossinis *Stabat Mater* nach San Sebastián.

Ihre erste Mimì sang sie 2022 für eine Verfilmung von Puccinis *La Bohème* in Rom, ihre Einspielung der Desdemona in *Otello* unter Sir Antonio Pappano erschien bei Sony Classical.

Der Verband der italienischen Musikkritiker verlieh ihr 2019 den Franco Abbiati-Preis als beste Sängerin für ihre herausragenden Interpretationen von Mozart-Partien auf den wichtigen Bühnen Italiens.

06/2026